

PRESSEINFORMATION

DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN

HAMBURG / LÜBECK, 26. MAI 2010



DIE DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN PRÄSENTIERT STIPENDIATEN BEIM
KOOPERATIONSPARTNER SCHLESWIG-HOLSTEIN MUSIK FESTIVAL

SCHON HEUTE DIE STARS VON MORGEN ERLEBEN

Im Rahmen der „Musikfeste auf dem Lande“ geben die Deutsche Stiftung Musikleben und das Schleswig-Holstein Musik Festival (SHMF) seit neun Jahren gemeinsam hochbegabten Nachwuchsmusikern ein Podium. „Rising Stars“ der Stiftung, wie die Geigerin **Hyeyoon Park** (18), die Bratscherin **Laura Möhr** (22) oder das Klavier-Percussion-Duo mit den Brüdern **Alexej** (22) und **Nicolai Gerassimez** (25) erhalten durch die Kooperation die Möglichkeit, sich einem breiten interessierten Publikum zu präsentieren. 2010 spielen 16 Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben in sechs Konzerten in Hamburg (31. Juli/1. August), Wotersen (8. August) und Pronstorf (14./15. August).

„Für unsere Stipendiaten ist ein Auftritt beim Schleswig-Holstein Musik Festival nicht nur eine hervorragende Möglichkeit, Bühnenpraxis zu erlangen. Die Konzerte sind gleichfalls eine wichtige Referenz für die jungen Musiker auf ihrem Weg in die bedeutenden Konzertsäle der Welt“, so **Irene Schulte-Hillen**, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben. „Das Festivalpublikum erlebt die Spielfreude der Nachwuchsmusiker, ihre frischen Interpretationen und vielleicht schon jetzt einen der künftigen Klassik-Stars.“ Bereits für die heute erfolgreiche Pianistin Alice Sara Ott und die Geigerin Veronika Eberle – beide Stipendiatinnen der Stiftung – war das Festival eine wichtige Station auf ihrem Weg auf die internationalen Bühnen. Die Musikerinnen wurden, wie eine Vielzahl von Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben, für ihr Können im Rahmen des SHMF mit einem Förderpreis ausgezeichnet.

Neben der großartigen Gelegenheit, junge Ausnahmemusiker im Konzert zu erleben, versprechen auch die historischen Meisterwerke aus dem **Deutschen Musikinstrumentenfonds** in der Deutschen Stiftung Musikleben einen besonderen Hörgenuss. Drei der Stipendiaten, die in diesem Jahr bei den „Musikfesten auf dem Lande“ mitwirken, spielen solche Kostbarkeiten: **Azadeh Maghsoodi**, Geigerin des Cuarteto SolTango – das bereits im vergangenen Jahr beim Festival zu hören war – spielt seit 2007 eine Violine von Joseph Gagliano, Neapel ca. 1790. Der Bratscherin Laura Möhr stellt die Stiftung bereits seit acht Jahren eine Viola von Paolo Antonio Testore, Mailand 1740 zur Verfügung und Hyeyoon Park, Preisträgerin des ARD-Wettbewerbs 2009, seit 2008 eine Geige von Lorenzo Storioni (Cremona, 1781) aus dem Besitz der Deutschen Stiftung Musikleben.

Schirmherr

Bundespräsident
Prof. Dr. Horst Köhler

Sitz der Stiftung

Hamburg

Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)
Rüdiger Schäfer
Roland Wamholtz

Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)
Dr. Siegfried Luther (stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck
Michael Behrendt
Prof. Dr. h.c. Berthold Beitz
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf
Dr. Monika Blankenburg
Veronika Brenninkmeyer
Joachim Dyes
Prof. Dr. Andreas Eckhardt
Prof. Christoph Eschenbach
Hellmuth Essen
K. W. Graf Finckenstein
Dr. h.c. Joachim Gauck
Dr. Hannjörg Hereth
Michael Hocks
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel
Maria Illies
Prof. Dr. Richard Jakoby
Dr. Detlef Kohlhase
Prof. Dr. h.c. Manfred Lahnstein
Prof. Dr. Siegfried Matthus
Prof. Dr. h.c. Klaus-Peter Müller
Prof. Dr. Franz Müller-Heuser
Dr. Arend Oetker
Prof. Gerhard Oppitz
Prof. Jobst Plog
Ignes Ponto
Prof. Dr. Hermann Rauhe
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm
Dr. Sieghard Rometsch
Prof. Dr. Peter Ruzicka
Prof. Markus Schächter
Dr. Ulrike Schnell
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid
Gerd Schulte-Hillen
Caspar Seemann
Peter von Siemens
Prof. Dr. Hans W. Sikorski
Dagmar Sikorski-Großmann
Irene Steels-Wilsing
Tobias Trevisan
Dr. Bernd W. Voss
Christian Wriedt
Frank Peter Zimmermann

Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7
20459 Hamburg
Telefon (040) 37 03 53 90
Telefax (040) 37 03 58 43
E-Mail dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de
Saskia Egger (Programmleitung)

Spendenkonto

Commerzbank AG, Hamburg
Nr. 6 411 003, BLZ 200 400 00
Deutsche Bank AG, Hamburg
Nr. 02 20 004, BLZ 200 700 00
Dresdner Bank AG, Hamburg
Nr. 3 813 861, BLZ 200 800 00

Termine

Samstag, 31. Juli, 20 Uhr

Lorenz-von-Ehren-Halle, Hamburg-Marmsdorf

CUARTETO SOLTANGO mit Azadeh Maghsoodi (Violine), Karel Bredenhorst (Violoncello), Rocco Boness (Bandoneón) und Martin Klett (Klavier)

Sonntag, 1. August, 11 Uhr

Lorenz-von-Ehren-Halle, Hamburg-Marmsdorf

Trio mit LAURA MÖHR (Viola), SACHA RATTLE (Klarinette) und ZEYNEP ÖZSUCA (Klavier)

Sonntag, 8. August, 13 Uhr

Reithalle, Wotersen

HYEYOON PARK (Violine) und MARA MEDNIK (Klavier), u.a.

Samstag, 14. August, 13 Uhr und 15 Uhr

Kuhstall, Pronstorf

13 Uhr: QUARTET NEW GENERATION mit Susanne Fröhlich, Andrea Guttmann, Hannah Pape, Heide Schwarz (Blockflöten) und

15 Uhr: DUO GERZENBERG mit Daniel und Anton Gerzenberg (Klavier-Duo)

Sonntag, 15. August, 13 Uhr und 16 Uhr

Kuhstall, Pronstorf

13 Uhr: VANESSA und JESSICA PORTER (Schlagzeug)

16 Uhr: DUO GERASSIMEZ mit Nicolai (Klavier) und Alexej Gerassimez (Schlagzeug)

Deutsche Stiftung Musikleben

Die Deutsche Stiftung Musikleben fördert seit 1962 bundesweit die Nachwuchselite in der klassischen Musik. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten begleitet sie hochbegabte Musiker zwischen 12 und 30 Jahren auf ihrem Weg in die großen Konzertsäle:

Die stiftungseigene Reihe „**Foyer Junger Künstler**“ und Kooperationen mit Konzertveranstaltern, Festivals und professionellen Orchestern schaffen wichtige Bühnenerfahrung. Vom Kammerkonzert auf kleinen Bühnen über musikalische Rahmenprogramme bei besonderen Ereignissen, Debüt-Konzerte in großen Sälen bis hin zu gelegentlichen internationalen Orchestertourneen ermöglicht die Stiftung ihren Stipendiaten in jedem Jahr eine große Zahl von kleinen und großen Auftritten. Darüber hinaus kooperiert sie bundesweit mit Konzertveranstaltern und Festivals – etwa in Schleswig-Holstein – und mit professionellen Orchestern wie dem NDR Sinfonieorchester.

Neben zahlreichen Auftrittsmöglichkeiten bietet die Deutsche Stiftung Musikleben ein breit gefächertes **Stipendien- und Patenschaftsprogramm**. Von Sonderpreisen bei Wettbewerben über Stipendien für die Teilnahme an Meisterkursen und Masterprogrammen an namhaften internationalen Musikhochschulen bis hin zur Finanzierung von CD-Einspielungen fördert die Stiftung junge Musiker. Der 1993 gemeinsam mit der Bundesregierung gegründete **Deutsche Musikinstrumentenfonds** stützt außerdem aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus, von denen heute zwei Drittel private Treugaben sind.

Ehrenamtlich geleitet, trägt sich die Stiftung allein über die Spenden und Zustiftungen, Treugaben und Patenschaften ihrer Freunde und Förderer. Und da ein langjähriger Mäzen die Verwaltungskosten trägt, kommt jede weitere Spende zu 100% den jungen Musikern zugute.